

Einladung

Zukünftelabor "Tiroler Tourismus im Jahr 2040"

Tiroler Innovationswoche 2024

Wie sieht der Tiroler Tourismus im Jahr 2040 aus? Welche zukünftigen Entwicklungen sind wahrscheinlich? Was sind die Gäste- und Einwohnerbedürfnisse von morgen? Wie soll der Tiroler Tourismus aussehen, wenn alles möglich wäre?

Das Future Lab der Tirol Werbung möchte gemeinsam mit in Tirol Lebenden diesen und weiteren Fragen nachgehen. Mithilfe eines Zukünftelabors werden wir individuell und auch gemeinsam in wahrscheinliche, wünschenswerte und alternative Zukünfte des Tiroler Tourismus im Jahr 2040 eintauchen. Unsere eigene Vorstellungskraft wird uns dabei unterstützen neue Potentiale bzw. mögliche Handlungsfelder von (über)morgen zu erkennen.

Wie das Zukünftelabor abläuft:

Das Zukünftelabor findet am Mittwoch, dem 13. März 2024 von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr im LANTECH Innovationszentrum, Bruggfeldstraße 5, in Landeck statt, inklusive Pausen. Es werden vier unterschiedliche Phasen durchlaufen und dabei zwischen Individual-, Gruppenarbeit und der Gesamtgruppe gewechselt. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an Nadin Reinstadler (nadin.reinstadler@tirolwerbung.at). Für die Veranstaltung sehen wir eine maximale Teilnehmerzahl von 30 Personen vor. Für die Teilnehmenden fallen keinerlei Kosten an. Genauere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Was Sie erwartet:

- Gemeinsam neue, relevante Inhalte zu Zukunftsthemen im Tourismus entdecken und mögliche Handlungsfelder herausarbeiten.
- Mit verschiedenen Zukünften experimentieren und die eigene Vorstellungskraft stärken.
- Die Methode Zukünftelabor durch das eigene Erleben kennenlernen.

Für wen dieses Zukünftelabor etwas ist:

- In Tirol Lebende, die durch Impulse und die eigene Vorstellungskraft neue Möglichkeitsfelder für die Tourismusbranche aufzeigen möchten.
- In Tirol Lebende, die ihre Zukunftskompetenz stärken und von der Sichtweise und dem Austausch mit anderen für sich persönlich etwas mitnehmen wollen.
- In Tirol Lebende, die die Methode des Zukünftelabors kennenlernen und in ihrem eigenen Arbeitskontext einsetzen wollen.